

## **Ausschreibung Luftgewehr Blindschießen**

1. Teilnehmen können alle Mitglieder des St. Seb. Schützenvereins Düsseldorf-Wersten unter Beachtung der Sportordnung sowie der gesetzlichen Bestimmungen. Eine Klasseneinteilung findet nicht statt.
2. Der Wettbewerb wird an einem - von der Schießsportleitung festgesetzten Termin vor dem Werstener Schützenfest und vor dem Sportschützenabend ausgetragen.
3. Das Startgeld beträgt 2,- €.
4. Die Einteilung der Stände und Lagen wird am Tag des Wettkampfes vorgenommen.
5. Geschossen wird auf einer elektronischen MEYTON-Anlage. Die Anschlagsart ist aufgelegt/angestrichen.
  - a. Der Schütze hat 5 Minuten Zeit Probe zu schießen. Während dieser Zeit ist der Monitor eingeschaltet. Es wird ein Vorkampf und ein Finale geschossen. Die Schusszahl im Vorkampf beträgt 10 Schuss.
  - b. Die Schussabgabe erfolgt nach Ansage des Starters. Laden; Fertig; 1-2-3-Start. Der Schütze hat 30 Sekunden Zeit für die Schussabgabe. Die letzten 5 Sekunden der Zeitspanne sind laut anzusagen. Erfolgt binnen der Zeitspanne keine Schussabgabe, wird der Schuss mit 0 Ringen gewertet.
  - c. Vor dem 1. Wertungsschuss wird der Monitor ausgeschaltet.
6. Die besten 8 Schützen des Vorkampfes qualifizieren sich für das anschließende Finale. Die Schusszahl im Finale beträgt ebenfalls 10 Schuss. Probeschüsse sind nicht erlaubt. Die Schussabgabe erfolgt wie im Vorkampf, jedoch beträgt die Schusszeit lediglich 20 Sekunden.
7. Die Wertung erfolgt mittels der elektronischen Zehntelwertung der MEYTON-Anlage.
8. Sieger des Wettkampfes ist der Schütze mit der höchsten Gesamtringzahl. Bei Gleichheit findet ein schussweises Stechen statt, bis der Sieger feststeht. Die Schießzeit im Stechen beträgt 15 Sekunden. Probeschüsse sind nicht zulässig.